

*spirit&jazz*

**Body and Soul – now!**

**Jazzimpulse und Meditationen für hier und jetzt**

## **Konzept eines Gottesdienstes für den DEKT**

Die Grund-Idee ist ein eher meditativer Jazz-Gottesdienst, der aus der Gegenwart lebt und in die Gegenwart führt. Improvisierte Musik nimmt in das Vertrauen der Geistesgegenwart Gottes hinein. Meditative Texte und Wort-Klang-Collagen erlauben den Teilnehmenden bei sich zu sein, eigene Bilder und Erfahrungen abzurufen und zugleich Neues zu erleben. Ein Bibliolog als verkündigendes Element fügt sich nahtlos an die musikalischen Improvisationen an: die Mitfeiernden improvisieren gemeinsam über einen biblischen Text, vertiefen, erschließen, verfremden ihn. (Der Text selbst steht noch nicht fest.) Partizipation ist möglich und erwünscht, ohne jemand dazu zu nötigen. Momente der Stille und leise Klänge geben Raum mit eigenen Stimmungen in sich in Berührung zu kommen. Traditionelle Choräle im swingenden Gewand, mit überraschenden Harmonien und zeitgemäßem Text verbinden Altes und Neues. Zugleich laden sie zum Mitsingen ein. Neben ruhiger Musik – balladenhaft oder sphärenmäßig – treten auch einzelne Stücke und Lieder, die zum Mitschnippen, Klatschen und Bewegen einladen.

Inhaltlicher roter Faden ist das Thema des Jazz-Standards: Body and Soul.

Nachdenkliche Texte laden ein, sich damit auseinander zu setzen, welche Bedeutung Körper und Seele in der Gegenwart haben. (Wo sind wir zu körperfixiert? Wo vergessen wir ihn, beuten ihn aus? Wie wirken Körper und Seele zusammen? Etc.)

Meditative Phasen und kurze Körperübungen sollen ermöglichen, sich Körper, Geist und Seele unmittelbar bewusst zu machen und zu erleben. „Body“, „Soul“ und „Spirit“ sollen so zum Anker für die Gegenwart werden und ins Erleben des Hier und Jetzt führen. Die Jetzt-Zeit der Losung bekommt also in diesem Jazz-Gottesdienst eine eigene Bedeutung.

Wir sehen eine starke Verbindung zu den Veranstaltungen, die unseres Wissens im Spirituellen Zentrum stattfinden sollen. Einige von uns – und auch Personen aus dem unmittelbaren Umfeld von *spirit&jazz* – haben sich für Veranstaltungen dort beworben. Deshalb ist uns sehr an der St.Klara-Kirche als Veranstaltungsort gelegen. Wir stellen uns vor, dass es reizvoll und hilfreich sein kann, Inhalte des Spirituellen Zentrums (Meditation, Embodiment, Körper & Geist, Herzensgebet etc.) im anderen Kontext eines Jazz-Gottesdienstes wiederzufinden. Zugleich ist der Gottesdienst so angelegt, dass er als eigenständige Veranstaltung wahrgenommen werden kann.

Ralph Thormählen  
für *spirit&jazz*